TURBO

HANDBALL
TISCHTENNIS
TURNEN
VOLLEYBALL

DAS VEREINS-MAGAZIN DES TV BOISHEIM

HANDBALL:
HERREN IM AUFWIND

SCHULSPORT:
GRUNDSCHULE UND TVB

AKTIV AUF DEM RAD:
FAHRRADRALLYE 2013

CLAYTEC®

Baustoffe aus Lehm.

SEHEN, FÜHLEN, AUFATMEN
KLASSISCHE GROB- UND FEINPUTZE AUS LEHM

Innenputze aus Lehm bestehen aus reiner Erde, veredelt mit Pflanzenfasern. Nicht mehr. Und nicht weniger. Sie eignen sich für alle Bereiche – vom Esszimmer bis zum Bad, von der Küche bis zum Kinderzimmer. Und sie schaffen in jedem Raum eine einzigartige Atmosphäre. Warm, hygienisch und einfach natürlich.

TIEFE ERLEBEN - RÄUME AUS LEHM

CLAYTEC stellt mit YOSIMA einen Designputz vor, der Wandgestaltung mit Lehm und Ton in Reinform darstellt. Nach mehr als fünfjähriger Recherche hat CLAYTEC die schönsten Erden heimischer Tongruben für Sie ausgewählt. Das Ergebnis: Brillanz und Farbtiefe von neuer Qualität.

DAMIT DIE WÄRME BLEIBT

Unsere Spezialität ist die Innendämmung. Dabei wird die Fassade des Hauses nicht verändert. Wir bieten 100% baubiologisch hochwertige und nachhaltige Materialien.

Technische Informationen und Beispiele finden Sie auf unserer Homepage www.claytec.de. Oder rufen Sie uns an: 02153 918-0.

Ehrenamtliche Tätigkeiten sind für Vereine wie für unsere gesamte Gesellschaft unerlässlich. So müssen heutzutage die Abläufe in einem Verein fast so professionell abgewickelt werden wie im normalen Geschäftsleben.
Angefangen bei Schreibarbeiten, bei der Mitgliederverwaltung und der Buchhaltung über die Organisation bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit muss alles seinen Stellenwert bekommen und von entsprechenden helfenden Händen betreut werden.
Das erfordert vom Ehrenamtler neben einem gehörigen Maß an Idealismus oft auch einen nicht unbeträchtlichen Zeitaufwand. Eingebunden in ein oft sehr stressiges Berufs- und Familienleben finden nicht mehr viele Menschen die Zeit, um sich einer ehrenamtlichen Tätigkeit zu widmen. Der heute oft zwanghafte Drang zur Selbstverwirklichung trägt ebenfalls nicht unbedingt dazu bei, eine oft schwierige und häufig in der Kritik stehende Tätigkeit für die Allgemeinheit für „Gottesdank“ zu übernehmen. So werden die Ehrenamtler in den Vereinen rar. Doppel- oder Mehrfachfunktionen findet man daher in den Mitarbeiterteams sehr oft, und neue „geeignete“ Mitarbeiter zu rekrutieren, kann zur Sysiphusarbeit werden.
Der TVB ist in dieser Beziehung auch an einem Scheideweg. Unsere Kassiererin Rita Fregien, die den Verein seit 40 Jahren als „gute Seele“ in den vielfältigsten Funktionen unterstützt hat, stellte sich bei der JHV 2013 nicht mehr zur Wahl. Ein Nachfolger konnte zu diesem Zeitpunkt nicht präsentiert werden, so dass Rita sich bereit erklärte, ihre Aufgaben kommissarisch weiter zu führen.
Nachdem Heike und Günter („Mac“) Strysio nach jahrelanger verdienstvoller Mitarbeit im TVB in der Zukunft in Sachen Ehrenamt ein wenig kürzer treten möchten, konnten erfreulicherweise für die Geschäftsführung und die Öffentlichkeitsarbeit mit Ann-Kathrin van Kessel und Michael Wolter neue Vorstandsmitarbeiter gefunden werden.
Ann-Kathrin gehört mit Nils Hagemann und einigen weiteren noch aktiven TVB-Sportlern zu dem wenn auch geringen Teil der jüngeren Generation, der einsieht, dass das Sporttreiben im Verein ohne das Engagement der Ehrenamtler nicht möglich ist.
In seiner neuen Funktion wird Michael Wolter sich natürlich auch um den „TurBo“ kümmern. Neu im TurBo-Team ist nach dem Rückzug von „Mac“ Strysio“ auch Yannick van Kessel als „Layouter“. Diese personellen Veränderungen wirken sich natürlich auch auf Inhalt und Erscheinungsbild unserer Vereinspostille aus. So ist der TurBo zum ersten Mal in Farbe. Sollte es am Anfang noch etwas haken, so bitten wir schon im Voraus um Nachsicht. Eins steht jedoch fest:
Der TurBo wird weiterhin in ziemlich regelmäßigen Abständen über den TVB und Ereignisse im Dorf informieren.

Viel Spaß beim Lesen wünscht das TurBo-Team

Werner van Kessel
Redaktion

Michael Wolter
Redaktion & Anzeigen

Yannick van Kessel
Gestaltung

„TRADITIONSFAHRT“ ZUM WISSELER SEE
60 TEILNEHMER BEI DER FAMILIENFAHRT

Von Gabi Tichy

Auch in diesem Jahr ging es im Juni wieder mit 60 Teilnehmern zum Wisseler See nach Kalkar. Wegen des kalten, regnerischen Wetters sagten einige Familien die Anreise für Freitag ab und kamen erst am Samstagmorgen an. Die meisten ließen sich jedoch nicht entmutigen und bauten bei leichtem Nieselregen ihre Zelte bzw. Wohnwagen bereits am Freitag auf.
Ursprünglich teilte man uns bei der Buchung mit, dass uns in diesem Jahr andere Parzellen zugeteilt wurden. Aber glücklicherweise bekamen wir auf dem Platz doch noch „ unsere altbewährte“ Zeltwiese, was wir dem unermüdlichen Einsatz von Jörg zu verdanken haben, der bereits Freitagmittag in Kalkar anreiste und alles Notwendige mit der Campingplatzleitung regelte.
Das trug natürlich zu einer mächtigen Steigerung unserer Stimmung bei, denn die Wiese bietet gerade bei solch einer großen Gruppe schon erhebliche Vorteile. Am Abend konnten wir uns sogar im Trocknen von unseren Grillmeistern Jörg und Thomas verwöhnen lassen, bis dann um 22.00 Uhr der große Regen kam. Aber zum Glück fanden wir alle in dem großen Pavillon von Thomas und Sabine einen gemütlichen Platz und ließen den Abend mit guter Laune ausklingen.
Nach einer durchregneten Nacht waren wir am Morgen zunächst einmal damit beschäftigt, die größeren Pfützen zu beseitigen. Bei Heike und Mac trifft hier eher der Begriff „See“ zu, der sich in ihrem Vorzelt gebildet hatte. Das Wetter wurde dann aber immer besser, es wurde gemütlich gefrühstückt und nachdem auch die restliche Truppe anreiste, zeigte sich sogar die Sonne.
Mittags starteten wir dann mit unserem Sportprogramm. Nach einer gemeinsamen Aufwärmrunde durften alle in einer Sportolympiade an verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen. Unter anderem gab es einen Hockey-Parcours, Stelzenlaufen, Sommerskilaufen, Zielwerfen mit nassen Schwämmen und auch den derzeitigen

Trendsport „Slackline“. Dabei rief der Anblick der ungeschickten Teilnehmer auf den wackeligen Spanngurten bei den Zuschauern großes Gelächter hervor.
Aber auch außerhalb der Sportolympiade gab es genug Möglichkeiten zur sportlichen Aktivität. Trotz relativ kühler Wassertemperaturen zog es einige in den herrlichen Badesee. Vor allem die jüngeren Kinder zeigten sich da sehr unerschrocken. Außerdem wurde wieder Beachvolleyball gespielt. Hier trägt die Nachwuchsarbeit von Jörg im Volleyball erste Früchte, da sich immer mehr Kinder und Jugendliche an diesem Sport erfreuen und bunt gemischte Senioren-Jugend-Teams im Sand gegeneinander spielen konnten.
Direkt neben unserer Zeltwiese kam es immer wieder zu hart umkämpften Basketball-Matches und in der mit zu nutzenden Sporthalle auf dem Campingplatz konnte sogar in der Abenddämmerung noch Fußball gespielt werden. Am Ende des schönen Tages waren alle rundum glücklich und zufrieden und man freute sich wieder auf das abendliche Grillen in geselliger Runde.
Der Abend sollte mit einem schönen Lagerfeuer abgerundet werden. Aber nachdem der „Platzsheriff“ uns zweimal bereits freundlich ermahnt hatte, entschlossen wir uns dann doch schweren Herzens, das Feuer zu löschen. Wir wollen ja schließlich im nächsten Jahr wieder kommen!
Der Samstag wurde erst spät in der Nacht beendet. Als unser Vereinsvorsitzender Werner mit Sandra die Heimreise antrat, versprach er, uns im nächsten Jahr wieder am Wisseler See zu besuchen und dann vielleicht doch mal eine Nacht im Zelt zu übernachten?!?! Wir würden uns auf jeden Fall freuen!
Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück wurden mit vereinten Kräften die Zelte abgebaut und der Platz geräumt. Vielen Dank an alle, es war wieder schön mit euch, bis zur nächsten Familienfahrt! An dieser Stelle möchten wir auch noch Wolbert Hammes danken, der uns zum wiederholten Male seinen Anhänger für die Familienfahrten geliehen hat.

Coleman

MÄNNERHANDBALL IN STARKEM AUFWIND:
ERSTMALS WIEDER MIT EINEM ZWEITEN TEAM AM START

Von Nils Hagemann

Wie bereits im letzten TurBo angedeutet, reichte der zweite Tabellenplatz tatsächlich für den Aufstieg in die Kreisliga B. Somit konnten wir uns ein weiteres Mal auf der Plakatwand an der Bahn verewigen. Die junge Truppe um die Routiniers Stefan Hinzmann und Stefan Bröcker kam am Ende der Saison auf 39:5 Punkte. Leider gelang kein Sieg gegen die SG Dülken, die völlig verdient als Tabellenerster aufgestiegen ist.
Erwähnenswert ist nicht nur, dass man die Gegner überwiegend mit Tempohandball bezwingen konnte, sondern vor allem, dass man die beste Abwehr der Liga stellen konnte. Mit starken Spielen haben Lukas Stöcker und Felix Optendrenk als A-Jugendliche zum Aufstieg beigetragen.

Die Handballmänner möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Edith Zelinski für die tolle Unterstützung in Form von Getränken, für die zahlreichen geschmierten Brötchten, ihre gebackenen Muffins sowie für die Gestaltung einer eigenen Aufstiegstrophäe bedanken. Unser Dank gilt ebenfalls Heike und Klaus Uellendahl für eine sehr gelungene Sommerfete und die wieder mal tolle Unterstützung in Form von Trikots und Trainingsanzügen.
Der Sommer wurde genutzt um sich gut auf die neuen Aufgaben in der Kreisliga B vorzubereiten. Der Start mit neun Siegen zu Saisonbeginn lässt auf eine wieder erfolgreiche Saison hoffen.
Die A-Jugendlichen Dennis Birker und Simon Breidenbach haben in diesen Spielen bereits unter Beweis gestellt, wie wichtig sie für die 1. Mannschaft sein können.

Die Neuzugänge der Herrenmannschaften
v.l.n.r.: Benni Mast, Andrè Lehmann, Thomas Hinzmann und Bernd Notz.

Durch das erstmalige Doppelspielrecht vieler A-Jugendlicher und den Neuzugängen Thomas Hinzmann, André Lehmann, Benni Mast und Bernd Notz sind wir seit Jahrzehnten mal wieder in der Lage eine 2. Mannschaft zu stellen. Diese startet in der Kreisliga D und steht nach vier Spieltagen mit 6:2 Punkten auf dem 3.Tabellenplatz. Die jungen Torschützen Lars Dortans und John Baude sowie der Torwart Jan-Robin Nelißen sammeln hier erste Erfahrungen im Seniorenbereich.
Auch Yannick van Kessel und „Hacki" Böhnke haben wieder Hallenluft geschnuppert und ihr Trikot erneut übergezogen.
Für beide Mannschaften ist es wünschenswert, sich im oberen Tabellendrittel festzusetzen. Ein bisheriges Saisonhighlight stellt die Trainingseinheit mit Olaf Mast dar. Olaf ist ehemaliger Bundesligaspieler und wurde mit dem THW Kiel in der Saison 95/96 Deutscher Meister. Heute trainiert er die Drittligamannschaft der HSG Krefeld. Diese Trainingseinheit verdanken wir seinem Bruder Benni, der Anfang des Jahres zu uns gestoßen ist.
Alle Spieltermine und Ergebnisse findet ihr unter www.sis-handball.de !

Trainingseinheit mit dem Deutschen Meister der Saison 95/96
Olaf Mast oben, 2 v.r.

Salon Regina

Wir freuen uns auf ihren Besuch

Salon Regina - für Sie und Ihn
Inh. Regina Canter
Im Winkel 15
41751 Viersen-Boisheim

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr
Telefonische Anmeldung: 02153 / 44 35

Ulrich Kugler
Rechtsanwalt

§

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

41751 Viersen-Boisheim
Linder Str. 40-42

Tel.: 02153 - 911520
Fax.: 02153 - 911522

www.ra-ulrich-kugler.de
kanzlei@ra-ulrich-kugler.de

Sparkassen-Finanzgruppe

Wann ist ein Geldinstitut gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geldanlagen investiert. Sondern auch in junge Talente.

Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Deutschlands. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. **www.gut-fuer-deutschland.de**

Sparkasse Krefeld. Gut für die Region.

VEREINSFUSION BEI DER DAMENMANNSCHAFT

SG OPPUM/BOISHEIM MACHT DIE KREISLIGA A UNSICHER

Von Brigitte Jansen

Zu Beginn der neuen Saison hat sich zum großen Erstaunen der umliegenden Handballvereine eine neue Spielgemeinschaft gegründet, die SG Oppum/Boisheim. Weiter auseinander liegen können die beiden Stammvereine im Kreis wohl kaum. Aber es gab gute Gründe:
Nachdem Rita Fregien als Torhüterin, Christa Klingen als Spielerin und Brigitte Jansen als Trainerin endgültig das Feld für den Nachwuchs geräumt hatten, waren sich die jungen Spielerinnen aus Boisheim und Umgebung zunächst einig, es alleine zu versuchen. Es war allen klar, dass es nicht einfach werden würde, denn durch Studium und Beruf bedingt würde es nicht immer gelingen, eine vollständige Mannschaft zu stellen. Hinzu kam, dass ja immer eine der Spielerinnen das Tor hüten müsste, und dann Druck im Angriff fehlen würde.
Da kam die Anfrage aus Oppum gerade recht. Der Verein wollte nach Jahren ohne Frauenhandball gerne wieder eine Damenmannschaft melden. Eine Gruppe ambitionierter Handballerinnen, die vorher in Uerdingen gespielt haben, wollte den Verein wechseln. Sie hätten allerdings in der untersten Spielklasse anfangen müssen, was dem Leistungsniveau der Mannschaft absolut nicht entspräche.
In einem Telefonat zwischen den Verantwortlichen der beiden Vereine wurde die Idee geboren, doch als Spielgemeinschaft gemeinsam in der Kreisliga A anzutreten. Dadurch konnten für die Boisheimerinnen gleich drei Probleme (Trainer, Torwart und ausreichen-

de Spielerdecke) auf einen Streich gelöst werden. Spielertrainerin Josie Iser brachte nämlich gleich zwei Torhüterinnen mit. Nach zwei Probetrainings stand der Entschluss fest. Die Zustimmung des Handballkreises erfolgte erfreulicherweise schnell und unbürokratisch. Die beiden Vorstände wurden sich auch über die Rahmenbedingungen rasch einig. Den Kassierer und den Abteilungsleiter stellt der TV Boisheim, die Verantwortlichen für das Pass- und Schiedsrichterwesen stellt der TV Oppum.
Die Spielerinnen haben sich in der intensiven Vorbereitungsphase schnell miteinander angefreundet und bilden jetzt ein tolles Team, das ganz sicher nicht länger als eine Saison in der Kreisliga A spielen wird. Das zeigten die Erfolge bei den Vorbereitungsspielen, aber insbesondere auch das Pokalspiel gegen den klassenhöheren Hülser SV, das mit 40:25 deutlich gewonnen werden konnte. Nach nunmehr fünf Spielen steht die Mannschaft mit 10 :0 Punkten und 125:82 Toren ungeschlagen an der Spitze.
Auch über die Zukunft der Spielgemeinschaft haben sich die Verantwortlichen bereits Gedanken gemacht. Erklärtes Ziel ist, dass die SG Oppum/Boisheim mittelfristig eine feste Größe im Frauenhandball des HVN (Handballverband Niederrhein) wird. Auch wenn zunächst einmal der Fokus auf den Aufbau der ersten Damenmannschaft gelegt wird, sollen möglichst viele weitere Handballerinnen angesprochen werden. In den kommenden Jahren möchten wir nämlich neben einer zweiten Damen- auch weitere Jugendmannschaften stellen.
Natürlich ist es bis dahin noch ein langer Weg, aber der Anfang ist gemacht und Engagement ist zur Genüge gegeben. Natürlich wäre es schön, den einen oder anderen weiteren starken Partner für dieses Projekt gewinnen zu können, um den Frauen und Mädchen die nötige Ausstattung gewähren zu können. Es gibt viel zu tun, also packen wir es an.

Zum aktuellen Kader gehören:
Ina Bischofs, Nathalie Braß, Yola Breidenbach, Ute Fregien, Anna von Gehlen , Britta Hohmuth, Josefin Iser, Lea Jansen, Ann-Kathrin van Kessel , Julia Kogge, Corinna Krahn, Ricarda Mooren , Melanie und Nadine Pilters, Clarissa Schiffer, Sabrina Schmitz, Jacqueline und Jessica Spry sowie Lisa-Katharina Wilke.

Ihr neuer Volkswagen Service-Partner in Nettetal.

Von der Inspektion, Fahrzeugdiagnose, Hauptuntersuchung bis hin zu Unfallschäden und Lackierarbeiten, bei uns ist Ihr Volkswagen in den besten Händen - und das direkt vor Ihrer Haustür. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überzeugen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Auto.

ALBERT STEFFENS

Albert Steffens GmbH & Co. KG, Lötscher Weg 71, 41334 Nettetal

Tel. 02153/9783-0, www.auto-steffens.de

Barefoot
Vertriebspartner

MAJOR
REITSPORTARTIKEL

Reitsport-Zubehör
verschiedene Marken für
· Freizeitreiter
· Turnierreiter

Marion Jorissen

Nettetaler Str. 158 · 41751 Viersen

www.major-reitsportartikel.de
info@major-reitsportartikel.de
02153/6191
0172/2563141

TVB-A-JUGEND IN DER KREISLIGA:
GUTE NEUZUGÄNGE, ABER AUCH VIEL VERLETZUNGSPECH

Von Nils Hagemann

Unsere A-Jugend hat es geschafft. In der vergangenen Kreisklassen-Saison wurde unsere Mannschaft Meister. Es wurde eine perfekte Saison gespielt und jedes Spiel gewonnen. Durch die kurzfristige Rückkehr einiger Spieler zum TVB hatte man die nötige Klasse, um die Saison erfolgreich zu bestreiten.
Zum Saisonabschluss nahmen wir an einem gut besetzen A-Jugend-Turnier der DJK Germania Oppum teil. Gegen Mannschaften wie Rheinhausen und Gartenstadt gelang uns ein Turniersieg ohne Verlustpunkt.
In der nun laufenden Saison, in der wir in der höheren Kreisliga spielen, haben uns die Spieler Benedikt Holtermann und Justin Lankes in Richtung Senioren verlassen. Diese Abgänge wurden durch die Zugänge von Dennis Birker (SG Dülken), Till Glaser (TV Anrath) und Christian Schroers kompensiert. Nach fünf Spieltagen steht die Mannschaft mit drei Siegen und zwei Niederlagen im oberen Mittelfeld. Leider konnten wir bisher noch nicht unser volles Potenzial abrufen, da immer wieder wichtige Spieler durch Verletzungen ausfielen. Besonders ärgerlich ist dabei die knappe Niederlage gegen den Oberliga-Nachwuchs von TD Lank. Nach den Herbstferien können wir aus dem Vollen schöpfen und somit werden wir den einen oder anderen Topfavoriten ärgern können.

Der A-Jugend Kader für die Saison 2013/14

Die Neuzugänge der A-Jugend Dennis Birker (links) und Till Glaser

kleintierpraxis
Dr. med. vet. Jens Diel
www.tierarzt-meerbusch.de

Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Nur wer seine Sorgen mal vergisst, kann unbeschwert Spaß haben.

Wir tragen mit Sicherheit dazu bei. Nicht nur zum Spaß.

Geschäftsstellenleiter
Burkhard Prümen
Hubertusplatz 19 • 41334 Nettetal
Telefon 02153 71553

www.provinzial.com

IsoNovum

die dämmspezialisten

Jetzt bis zu 40 %

Energie einsparen

IsoNovum
Boden
Geschoßdeckendämmung

IsoNovum
Wand
Hohlschichtdämmung

IsoNovum
Keller
Keller / Bodendämmung

IsoNovum
Dach
Dachdämmung

Einblasdämmung für alle Hohlräume

IsoNovum GmbH
Nettetaler Straße 154
41751 Viersen Boisheim
Tel.: 0 21 53 / 95 34 034
www.isonovum.de

VOLLEYBALL
WIEDER MIT ZWEITEM MIXED-TEAM

Von Jörg Ungerer

In dieser Saison geht unsere Volleyballabteilung wieder mit zwei Mixed-Teams an den Start.
Neben der seit „Jahrzehnten" etablierten Mixed-1-Truppe bildete Abteilungleiter Jörg Ungerer aus den älteren Spielerinnen und Spielern seiner Jugendtrainingsgruppe (und sich selbst) eine 2.Mixedmannschaft, die am Spielbertrieb der untersten Klasse teilnimmt.
Bisher stehen zwar nur Niederlagen zu Buche, doch konnten unsere jungen Volleyballer an den bisherigen Spieltagen schon mehrere Sätze gewinnen. Trotzdem sind alle mit Begeisterung und viel Spaß bei der Sache.

Wie im vergangenen Jahr hatte Jörg auch wieder einen „Wischer-Trip" nach Moers auf dem Programm. Beim Bundesligaspiel am 22.11.2013 sorgten die Boisheimer Volleyball-Jugendlichen dafür, dass die Spieler des Moerser SC und deren Gegner nicht auf einem feuchten Spielfeld zu sehr rutschten.
Mit der 1.Mixedmannschaft strebt Trainer Hubert Dortans in der Mixed2-Klasse einen gesicherten Mittelfeldplatz an, was auch in dieser Saison sicherlich wieder möglich sein wird.
Mit dem nach langer Zeit wieder zum TVB zurückgekehrten Carsten Herold und Andreas Jansen sind zwei Neuzugänge zu verzeichnen.

Das junge Mixed-II-Team

Trainingszeiten der Volleyballer sind jeweils Donnerstags von 18.45 – 20.00 Uhr (Hobby Mixed II/U18 für Jungen und Mädchen) und von 20.00 bis 22.00 Uhr (Breitensportgruppe Hobby Mixed 1) in der Halle an der Erich-Kästner-Schule. Die Übungsleiter würden sich freuen, den einen anderen jungen oder auch nicht mehr ganz so jungen neuen Volleyballinteressierten dort begrüßen zu können

Yannick van Kessel
Mediengestalter
Telefon: 01575/64331660

TURNFRAUEN

DIE MONTAGS-FRAUEN WANDERN WIEDER

Von Andrea Teich

Der „harte Kern“ der Montags-Turn-Frauen hat es dieses Jahr wieder geschafft, eine gemeinsame Wochenend-Wandertour vom 13.-15.09.13 zu unternehmen. Diesmal ging es ins schöne Rhein-Mosel-Dreieck.

Schon um 6.00 Uhr Freitagmorgen starteten wir in Boisheim mit unseren „Tourbus“, gesteuert von Gabi Tichy, die auch wieder super die Wanderung gebucht und organisiert hat.

Angekommen in Emmelshausen im Hotel Münster haben wir uns erst einmal mit einem ausgiebigen Frühstück gestärkt, um dann gegen 10.00 Uhr zu unserer ersten Wanderung aufzubrechen, bestens ausgestattet mit Karten, gutem Schuhwerk und Optimismus (damit das Wetter auch gut mitspielt). Da die Organisation der Wanderung sehr straff war, haben wir uns gleich entschlossen, eine Änderung der vorgegebenen Route vorzunehmen. Über Hungenroth durch das Gründelbachtal wanderten wir gut 20 km „hinab“ nach St. Goar. Nach einer kleinen Rast am Rhein erwartete uns dann ein Schiff der Lorely -Linie. Bei schönem Sonnenschein, warm eingepackt, saßen wir auf dem Oberdeck und genossen die Fahrt nach Boppard. Dort angekommen schien der Nachmittag dann perfekt zu werden, wir genossen auf dem Marktplatz bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein, na was wohl am Rhein – einen Schoppen Wein. Zurück ging es nach Emmelshausen mit der Hunsrückbahn. Im Hotel wartete schon Christiane auf uns, die sich berufsbedingt leider erst nach der Arbeit auf dem Weg machen konnte, um dann wenigstens einen Teil der Tour mit uns zusammen zu verbringen. Der Ausklang des Tages fand in einem kleinen feinen Restaurant in der Nähe des Hotels statt und es wurde, da der Tag doch recht anstrengend war, nicht so spät mit der Nachtruhe.

Der nächste Tag begrüßte uns mit dicken grauen Regenwolken, die sich schon in der Nacht ausgiebig geleert hatten. Die Überlegung stand an, unsere Wanderung in die Ehrbachklamm „sausen“ zu lassen und stattdessen nach Koblenz shoppen zu gehen. Da uns aber als „Sportsfrauen“ ein gewisser Ehrgeiz packte, war nach kurzer Diskussion klar: wir machen das!!!

Los ging es mit einer kleiner Änderung der Tour, die mit 16 Km, 4-5 h dauern sollte. Die ersten 5 km verkürzten wir, indem wir mit dem Tourbus zum „Eingang“ der Klamm fuhren.

Noch eine kurze Erläuterung vorab: die Ehr-

bachklamm ist eine Schlucht entlang des Ehrbachflüsschens. Man läuft, hangelt und klettert entlang des Wassers, springt über Steine, Bäume und Wurzeln. Im Sommer bestimmt eine angenehme Tour, aber zur unserer Jahreszeit im Herbst eine Herausforderung.

Da es geregnet hatte, war es natürlich alles etwas nass und die Steine und Wurzeln doch zum Teil sehr moosig und glatt. Doch mit unserem Optimismus schafften wir einen guten Teil der Strecke unbeschadet. An einer ungünstigen Stelle verschwand unsere Helga plötzlich, sie rutschte gute 2 Meter die Steine runter, „ abgepolstert" durch ihren Rucksack. Der Schreck war groß – auf beiden Seiten. Zum Glück war außer ein paar Schürfwunden nix passiert und es fand sich eine Bank in der Nähe, so konnten wir mit Helga erst einmal eine längere Erholungspause einlegen und uns auf den Schreck stärken (auch mit Hochprozentigen).

Nach dieser längeren, unfreiwilligen (auch etwas feuchten) Rast ging es weiter, die Schlucht wurde breiter und ging in ein Tal über, in dem einige Mühlen zur Einkehr einluden. Wir kamen gerade an eine dieser Mühlen vorbei, als ein heftiger Gewitterguss uns wieder zur Rast zwang. Frisch gestärkt und trocken ging später es weiter.

Hoch oben über unseren Weg thront die Ehrenburg. Laut Organisation war ein Abstecher geplant, die Eintrittskarten hatten wir schon. Ein kleiner steiler Weg führte nach oben. Die Wanderer, die uns entgegen kamen, sprachen von einem gut anstrengenden 45 minütigen Anstieg. Mittlerweile war es schon 16.00 Uhr. Unseren Wanderbus, der uns vom Ziel der Wanderung, Brodenbach an der Mosel, wieder nach Emmelshausen um 17:15 Uhr fahren sollte, den würden wir dann verpassen. Wir überlegten, diesen Besuch am nächsten Tag zu machen, zumal auf der Ehrenburg sonntags Ritterfeste stattfinden.

Der Bus brachte uns wohlbehalten zurück. Nach kurzer Pause im Hotel gingen wir in eine Pizzeria essen. An diesem Abend wurde es für alle etwas später, wir fanden uns bei „Schlummertrunk und Absacker" in einem der Zimmer zusammen und haben unsere Wanderungenund Erlebnisse noch einmal Revue passieren lassen. Es hatte sich später auch keiner der anderen

Hotelgäste über uns beschwert, obwohl die Wände schon sehr „dünnwandig" waren.

Nach einem ausgedehnten Frühstück (nicht ganz in der Früh) packten wir unseren Tourbus wieder ein(!) und starteten zur Ehrenburg. Es war ein strahlender Sonntagmorgen, als wir über die Zugbrücke in die Burg einmarschierten. Es begrüßte uns am Eingang das Burgfräulein, Burgtaler wurden ausgetauscht und alles lief wie im Mittelalter ab (Handwerker, rustikales Essen und Trinken, etc). Nach einer ausgedehnten Burgbesichtigung und Stärkung des leiblichen Wohles traten wir gegen 15:00 Uhr die Rückreise nach Boisheim an.

Unser Fazit: Es war wieder ein tolles Wochenende mit viel frischer Luft, Natur, Anstrengung, Spaß und Abenteuer. Dabei hat sich gezeigt, dass sich unsere Truppe in vielen (Not)Situationen gut bewährt hat. Noch einmal danke für die gute Organisation an Gabi.

Schon wieder:
BESTE BERATUN

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

W

Unser Sieg ist Ihr Vorteil:
Beste Privatkundenberatung in Viersen
im Focus Money CityContest 2013.
www.volksbankviersen.de

IG.

FOCUS MONEY

BESTE KUNDEN-BERATUNG

Viersen

www.focus-money.de

Test: Mai 2013
Im Test: 5 Banken
Getestet: Privatkunden-Beratung (Retail)

CITYCONTEST2013

Vir machen den Weg frei.

Volksbank Viersen eG

Sport für Frauen beim TVB

An zwei Tagen in der Woche bietet

der TVB Sport für Frauen an:

Montag von 20.00 Uhr – 21.30 Uhr,
Altersgruppe bis ca. 55 Jahren
Übungsleiterin: Andrea Teich (Tel: 02163 /58 451)

Dienstag von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr,
Altersgruppe ab ca. 55 Jahren
Übungsleiterin: Hannelore Bones (Tel: 02157/5919)

An beiden Trainingsterminen wird ein abwechslungsreiches Fitnessprogramm angeboten.Nach einem Aufwärmen werden Übungen durchgeführt aus den Bereichen Aerobic, Gymnastik, Yoga, Koordination, Kraft-Ausdauer, wobei auch gerne die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel wie z.B. Stepbretter, Therabänder, Hanteln und Bälle eingesetzt werden.

Wer Lust und Interesse hat, kann sich gerne in beiden Gruppen in Schnupperstunden informieren.

Es sind zu beiden Terminen noch Plätze frei!
Also, runter von der Couch und ab in die Turnhalle!
Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

IN DEN TVB HINEINGEBOREN

ANN-KATHRIN VAN KESSEL NEUE GESCHÄFTSFÜHRERIN

Unsere neue Geschäftsführerin Ann-Kathrin van Kessel wurde gewissermaßen in die Vereinsfamilie des TVB hineingeboren. Als Tochter des 1.Vorsitzenden und der langjährigen Jugendleiterin verbrachte sie einen Großteil ihrer Kindheit in Turnhallen und auf Sportplätzen. Da ihre drei Geschwister ebenfalls in den verschiedensten Bereichen sportlich aktiv waren, bestimmten Übungs- und Spielpläne, Kinder- und Jugendevents, Mannschaftstouren und Vereinsfahrten das Familienleben im Hause van Kessel.

Übers Mutter-Kind- und Kinderturnen kam Ann-Kathrin schon früh zum Handballsport, dem sie mit einer durch zeitweiligen Wohnortwechsel bedingten Auszeit bis heute treu blieb. In der Frauenmannschaft der SG Oppum/Boisheim zeigt sie ihre Schnelligkeit, viel Kampfkraft und stetigen Einsatzwillen.

Fußballerisch betätigte sie sich einige Jahre bei SuS Schaag und als Volleyballerin macht sie ebenfalls keine schlechte Figur. Auch bei Ausdauersportarten hat sie sich schon versucht, so nahm sie z.B. am Fisherman's Friend Strongman Run in Weeze teil.

Es war klar, dass sich bei diesem persönlichen „Background" irgendwann einmal die Frage stellte, weitergehende Aufgaben beim TVB zu übernehmen. Ann-Kathrin wurde in den Jugendausschuss gewählt und betreut seit einigen Jahren die Ballgewöhnungsgruppe des Vereins. Auf der Jahreshauptversammlung 2013 erklärte sich die 25jährige nun bereit, den Posten der Geschäftsführerin zu übernehmen.

Falls ihr die Berufsausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin, ihr Nebenjob in Conny's Come In und ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten noch Zeit lassen, verbringt sie gerne ihre Zeit mit Freunden.

Als Camper-Kind hat Ann-Kathrin in ihren Ferien schon viele europäische Staaten gesehen. Beruflich hat es sie im Winter 2013 sogar für sechs Wochen bis nach Palästina verschlagen, wo sie in einer kirchlichen Pflegeeinrichtung tätig war. Nebenbei lernte sie natürlich auch dieses wunderschöne Land mit all seinen Problemen näher kennen. „Das war in jeder Beziehung eine tolle Erfahrung," erklärte sie bei ihrer Rückkehr, und sie ist ziemlich sicher, irgendwann mal wieder eine Zeit lang in Israel oder Palästina tätig zu sein.

Schon da gewesen?

Café Elmpt
Hauptstraße 32
41372 Niederkrüchten

Tel. (02163) 81324

Café Brüggen
Klosterstraße 71
41379 Brüggen

Tel. (02163) 7747

www.baeckerei-achten.de · info@baeckerei-achten.de

Steinofenbäckerei & Café Achten
seit 1845

TISCHTENNIS

KEINE VERÄNDERUNGEN IN DER TISCHTENNISABTEILUNG

Von Karl Metten

In die Saison 2013/ 2014 startete man wieder jeweils mit zwei Mannschaften im Ligenbereich und im Seniorenbereich (alle Spieler sind über 40 Jahre).
Die Reserve ist Tabellenführer und hat gute Aussichten ein Wörtchen um den Aufstieg mitzureden. Die wichtigen Spiele gegen Waldniel, Borussia MG und Hehn an, die den Aufsteiger unter sich ausspielen, stehen aber noch aus. Für die Rückrunde wird das Team durch Rudi Müller verstärkt, der aus Holland wieder beim TV Boisheim spielen wird.
Die Erste steht wieder auf einem Abstiegsrang. Nachdem man viele Spiele nicht in kompletter Aufstellung bestreiten musste, kommt jetzt noch die Verletzung von Wolfgang Gölitz hinzu. Das Team hofft in der Rückrunde das Feld von hinten aufzurollen. Das Potenzial, in der Klasse zu bestehen, hat die Mannschaft in den letzten Jahren bewiesen. Die Seniorenmannschaften haben wie in den Jahren zuvor mit dem Aufstieg und dem Abstieg nichts zu tun.
Bei den Kreismeisterschaften wurde Karl Metten bei den Senioren 50 im Einzel Dritter und im Doppel Zweiter. Er qualifizierte sich wie in letzten 5 Jahren für die Bezirksmeisterschaften in Oberhausen. Ziel ist es, sich für die Westdeutschen Meisterschaften in Kamen zu qualifizieren.

Freundliche Hunde Viersen e.V.
freundlich - leise - artgerecht

Gabi Freund Hundetrainerin

Trainingsplatz:
Ransberg 24
41751 Viersen-Dülken
0 173 / 24 65 643

www.freundlichehunde-viersen.de

Schwanen-Apotheke

Wir stellen
individuelle homöopathische Taschenapotheken zusammen und führen ein großes Sortiment an homöopathischen Mitteln, Schüsslersalzen, homöopathischen Komplexmitteln und Naturheilmitteln.

Freitags bieten wir Dr.Hauschka Kosmetikbehandlungen an.

www.apotheke-niederkruechten.de - aposchwan@t-online.de

Mittelstrasse 56 – 41372 Niederkrüchten Tel.02163-47575

Schlagfertig

Trommeln, Blech und mehr

Linder Str. 40-42 • Viersen-Boisheim
Telefon: 0 21 53 / 91 15 20 • www.schlagfertig.co

TVB-PROGRAMM 2013/14

TRAININGS- UND ÜBUNGSZEITEN

Wochentag	Uhrzeit	Gruppe/Mannschaft	Übungsleiter/in
ELTERN-KIND-TURNGRUPPEN			
Montag	10.00 - 11.00 Uhr	Morgengruppe	Andrea Teich/Petra Timmers
Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr	Nachmittagsgruppe	Gaby Tichy
KINDERTURNEN			
Montag	09.00 - 10.00 Uhr	Kath. Kindergarten	Andrea Teich/Petra Timmers
Dienstag	17.00 - 18.00 Uhr	Alter ca. 4 -10 Jahre	Andrea Teich/Gaby Tichy
TANZEN FÜR KINDER			
Montag	15.00 - 16.00 Uhr	Ganztags-Schulbetreuung	Lidia Glomb
FRAUENTURNEN			
Montag	20.00 - 21.30 Uhr	Sport-Fitness für Frauen	Andrea Teich
Dienstag	18.30 - 19.30 Uhr	Frauen Gymnastik	Hannelore Bones
WALKING			
Montag	ab 18.00 Uhr	Walking-Gruppe (Treffpunkt nach Vereinbarung)	Helga Mertens
TISCHTENNIS			
Dienstag	19.30 - 22.00 Uhr	Jugend und Senioren	Karl Metten
Freitag	18.00 - 22.00 Uhr	Jugend und Senioren	Karl Metten
HANDBALL			
Dienstag	17.30 - 19.00 Uhr	Männliche A-Jugend (Sporthalle Clara-Schumann-Gymnasium)	Nils Hagemann
Dienstag	20.00 - 21.30 Uhr	Damen SG Oppum/Boisheim (Sporthalle Ostschule Dülken)	Josi Iser
Dienstag	19.00 - 20.30 Uhr	Herrenmannschaft I & II (Sporthalle Clara-Schumann-Gymnasium)	Nils Hagemann
Donnerstag	16.00 - 17.15 Uhr	Ballgewöhnung 6-9 Jährige	Katharina Menzen
Donnerstag	17.15 - 18.45 Uhr	Männliche A-Jugend	Nils Hagemann
Donnerstag	20.00 - 21.30 Uhr	Damen SG Oppum/Boisheim (Sporthalle Scharfstraße, Krefeld)	Josi Iser
Freitag	20.00 - 21.30 Uhr	Herrenmannschaft I & II (Sporthalle Clara-Schumann-Gymnasium)	Nils Hagemann
VOLLEYBALL			
Donnerstag	18.45 - 20.00 Uhr	U14 Männliche Jugend U16 Mixed	Jörg Ungerer
Donnerstag	20.00 - 22.00 Uhr	Mixed-Breitensportgruppe	Jörg Ungerer

Kontakte: Gabi Tichy 02153/89513, Andrea Teich 02163/58451, Petra Timmers 02153/3319, Helga Mertens 02153/6957, Hannelore Bones 02157/5919, Lidia Glomb 02153/5327, Nils Hagemann 02153/13535, Jörg Ungerer 02153/3462, Hubert Dortans 02162/56606, Josie Iser: E-Mail: josefin.iser@gmx.de, Karl Metten: 02163/59893,

KINDERTURNEN

KINDERTURNABZEICHEN BEIM TVB

Und hier noch ein Nachtrag zum Kinderturnen. Den Bericht hatten wir im letzten TurBo übersehen, aber die Turnkinder sollen natürlich nicht unerwähnt bleiben:
Am Jahresende 2012 haben nämlich wieder 12 Kinder zwischen 4 und 8 Jahren beim TVB das Kinderturnabzeichen erworben. Dabei mussten sie verschiedene Aufgaben erledigen wie z.B: Seilchen springen, Hängen an der Reckstange, Balancieren, Dribbeln mit dem Ball, Rollbrett fahren und vieles mehr. Zur Belohnung gab es für alle eine Urkunde, einen Stoffaufnäher und einen Aufkleber.

Herzlichen Glückwunsch an: Annika Geckeis, Lukas Müller, Lara Wolters, Janice in het Panhuis, Alex Wynands, Lina Grewendick, Mia Ungerer, Bastian Wynands, Nils Geckeis und (nicht auf dem Foto) Johann Bongartz, Melina Glomb, Janina Kaphengst.

EINE „LANZE BRECHEN“ FÜR DEN EHRENAMTLICHEN EINSATZ

DIE LUZIAKAPELLE BEKAM EIN NEUES GEWAND

Von Johannes Gartz

In einer wunderbaren Gemeinschaftsaktion haben wir mit 9 Leuten (Stefan Schill, Helmut Maaßen, Jörn und Sandra Alker, Theo Inderfurth, Volker Gehring, Monika Holthausen, Hans-Richard Hoff und Johannes Gartz) im Juli eine Woche lang in den Abendstunden der Luzia Kapelle ein neues „Gewand“ verpasst.

Helmut und Martin Theven haben die Metalleingangstüre der Kapelle ausgebaut und wie neu aufgearbeitet und wieder eingebaut. Hartmut Bünder hat die komplette Dachrinne mit Aluminiumlochblechen versehen. Damit entfällt die Reinigung der Dachrinne und auch das Fallrohr kann nicht mehr verstopfen. Alle Beteiligten haben das notwendige Material und ihren Arbeitseinsatz gespendet und dafür sagen wir recht herzlichen Dank.

Nicht unerwähnt bleiben darf die Tatsache, dass Christiane Baude seit Jahren jede Woche die Luziakapelle putzt – vielen Dank dafür.

In Zeiten knapper Kassen, kleiner Budgets und minimaler oder total gestrichener Zuschüsse aus öffentlichen Kassen sind wir Boisheimer Bürger für solche Projekte, die uns alle am Herzen liegen, eben selber gefragt. Dieser ehrenamtliche Einsatz hat nicht nur optisch ein wunderbares Ergebnis gebracht, sondern ich glaube allen Beteiligten Spaß gemacht und gezeigt, dass eine intakte Dorfgemeinschaft von engagierten Bürgerinnen und Bürgern eine Menge bewegen kann.

Möglicherweise war dies nicht das letzte Gemeinschaftsprojekt, bei dem ehrenamtlicher Einsatz von Nöten ist. Mir fällt an dieser Stelle schon die Mauer vom Pfarrhaus ein, die ebenfalls vielleicht im nächsten Jahr etwas „Unterstützung“ bräuchte.

Helfende Hände sind auch dann wieder notwendig und ausdrücklich erwünscht.

Bis dahin!

FAHRRADRALLYE 2013
BEI STRAHLENDEM SOMMERWETTER
DIE PLANUNGEN FÜR 2014 LAUFEN SCHON

Von Peter Hagemann

Nach der erfolgreichen Fahrradrallye 2012 konnte auch in diesem Jahr wieder eine Rallye auf die Beine gestellt werden. Trotz vieler Parallelveranstaltungen vor den Sommerferien nahmen wieder 55 TVBler an der Rallye teil. Auch einige Paradiesvögel (siehe Foto) waren bei der diesjährigen Fahrt dabei.
Diesmal ging es auf einen 25 km langen Rundkurs Richtung Heidweiher, Hariksee, Laar, Born und Schaag. Viele Gaststätten und Cafes luden bei herrlichem Sommerwetter zum Verweilen ein.
An drei Stationen am Heidweiher, in Laar sowie in der Genholter Heide konnten die Teilnehmer unter Beweis stellen, wie geschickt sie mit ihren Zweirädern umgehen können. Außerdem mussten auf der Strecke noch viele, z.T. auch sehr knifflige Fragen beantwortet werden.
Die Tour endete wie gewohnt im Biergarten von „Conny`s Come In“, wo die Siegerehrung bei Würstchen und kühlen Getränken stattfand.
Unser Dank nochmals an unseren ehemaligen Torhüter der Handball-Herrenmannschaft, Andreas Bach, der unsere Siegerehrung mit vielen tollen „Trostpreisen“ der Volksbank Viersen unterstützte.

Es war die einhellige Meinung aller Beteiligten, die Rallye auch 2014 wieder stattfinden zu lassen. Der nächste Kurs ist auch schon in Planung.

Das schräge Pinkteam blieb schon am Heidweiher hängen

Familienrast am Kontrollpunkt Laar

SPORT PERGENS

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hormesfeld 14 · 41748 Viersen · Tel. 02162-56 08 28

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 19.00 Uhr · Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

MÖBEL KLINKHAMELS

... der freundliche Einrichter!

TREND STORE by Klinki JUNGE WOHNIDEEN

KLINKHAMELS Küchen-Welt

Kanalstr. 59-61 • 41748 Viersen

www.klinkhamels.de • ✆ 0 21 62 / 3 73 96 - 0

ZUSAMMENARBEIT SCHULE UND VEREIN IN BOISHEIM KEIN PROBLEM

Von Werner van Kessel

In anderen Städten, Dörfern und Stadtteilen wird oft nur darüber geredet – meist ohne handfeste Ergebnisse. Unsere Sportvordenker in den Verbänden entwickeln immer neue Programme, wie man die Zusammenarbeit von Schule und Verein intensivieren kann.
In Boisheim gibt es diese Zusammenarbeit zwischen der Erich-Kästner-Schule und dem TVB schon seit fast 20 Jahren. Die ganze Sache ist wie viele andere Initiativen und Projekte auch in diesem Falle sowohl von Seiten der Schule als auch vom Verein sehr personengebunden.
Bemühte sich anfänglich die damalige TVB-Jugendleiterin Petra van Kessel sehr um die Zusammenarbeit, stehen nun Gabi Tichy und Jörg Ungerer für die jahrelange Kontinuität dieser Projekte.
In diesem Schuljahr gibt es nun einige Neuerungen. Die Arbeit der etablierten Ball-AG mit Gabi (Handball) und Jörg (Basketball) wird durch ein Fußballangebot unter John Hesen, dem Trainer der erfolgreichen 1.Mannschaft des TSV, erweitert (im laufenden Schuljahr immer Montags in der 6.Stunde). Seit Schuljahresbeginn bietet Jörg auch erstmalig eine Volleyball-AG für die Klassen 1 und 2 (Donnerstags 5.Stunde) als neues Kooperationsprojekt an.
Eine kleine finanzielle Unterstützung erhalten diese Initiativen durch die Schulträger oder die jeweiligen Fachverbände.
Für die Betreuung der Auswahlmannschaften der Boisheimer Schule bei den Turnieren auf Kreisebene sind unsere Vereinstrainer natürlich ebenfalls verantwortlich. Im Rahmen der Zusammenarbeit hat die Turnabteilung des TVB auch ihr montägliches Tanzangebot für die Kinder der Ganztagbsetreuung der Boisheimer Schule geöffnet.

ALTE IDEE NEU BELEBT

TVB MIT FERIENANGEBOT IN BOISHEIM

Von Nils Hagemann

Nach vielen Jahren fand in diesem Jahr wieder eine Ferienspielaktion des TV Boisheim statt. Der Viersener Jugendamtsmitarbeiter Manfred Klingen war einige Monate zuvor an den TVB herangetreten, ob der Verein sich mal wieder an der städtischen Ferienspielaktion beteiligen wolle. So trafen sich in der zweiten und dritten Woche der Sommerferien nun jeweils 25 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren von 10 bis 15 Uhr im Haus Kafarnaum.

Spannung, Spiel und Spaß standen dabei natürlich ganz klar im Vordergrund. Wenn das Wetter einmal nicht mitspielte und man sich draußen nicht aufhalten konnte, bestand die Möglichkeit, sich in der Turnhalle auszutoben. Die Betreuer Katharina, Ina und Nils sorgten für ein abwechslungsreiches Programm. Direkt am ersten Aktionstag wurde ein großes Banner mit dem Schriftzug „Ferienspielaktion TV Boisheim 2013“ gemalt, auf dem jedes Kind seinen Handabdruck hinterlassen sollte. Dieses Banner zierte dann die Hauswand des Haus Kafarnaum oder unseren Aufenthaltsraum.

Neben Aktionstagen und Schnitzeljagden genossen es die Kinder natürlich auch, das schöne Wetter bei einer Wasserschlacht zu genießen und zur Abkühlung ein Eis zu essen. Mittags gab es Obst und Gemüse, auch für ausreichend Getränke war gesorgt. Es bleibt festzuhalten, dass es eine sehr gelungene Ferienspielaktion war. Die Planungen für das kommende Jahr laufen bereits.

Auch im kommenden Jahr wird wieder eine Ferienspielaktion in und um die Turnhalle stattfinden.

Der Kiosk in Boisheim

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6 - 21 Uhr · Samstag 7 - 21 Uhr · Sonntag 8 - 21 Uhr
Im Sommer haben wir eine Stunde länger für sie geöffnet.
Telefon: 02153/5772

BauTechnik Popella
GmbH & Co. KG
Bau-/Generalunternehmung

Alt-Breyeller-Weg 5a
41751 Viersen-Boisheim

Mobil: 0175 / 2237617
Tel./Fax: 02153 / 4096-81/82

VERMISCHTES

VERMISSEN...

...werden wir Ina Hagemann, die ihre Handballschuhe nach 19 Jahren in Boisheim vorübergehend beim TV Hamburg anziehen wird. Liebe Ina, Dir ist ja wohl klar, dass Du nach dem Studium wieder zurück nach Boisheim kommst, oder?

VERGEBLICH...

...haben Brigitte Jansen und Michael Wolter versucht, ihre Hochzeit geheim zu halten. Dank netter Freunde, die den Hauseingang nicht nur mit einem Kranz sondern auch noch mit einem wunderschönen Foto geschmückt haben, wusste nach der Fronleichnamsprozession das ganze Dorf Bescheid.

VERHEIRATET...

...ist auch unser zweiter Vorsitzender Hubert Dortans. Der passionierte Volleyballer ist jetzt wieder in festen Händen, nämlich in denen von seiner Frau Annette. Sicherlich wird Hubert auch in seiner neuen familiären Konstellation dem TVB in seinen vielfältigen Aufgaben erhalten bleiben. Zur Vermählung noch einmal herzliche Glückwünsch vom TurBo-Team und allen TVBlern.

VERGEBLICH...

...schossen die Bruderschaftler von St.Peter einige Stunden auf einen sehr gut verleimten Vogel bis endlich Geheimfavorit Holger Niessen den letzten Rest des prächtigen Tieres von der Stange holte. Beim Schützenfest im nächsten Jahr werden ihm Theo Inderfurth und Wilfried Dahmen als Minister zur Seite stehen. Das ganze Dorf freut sich sicherlich schon auf dieses Fest.

VERSCHÖNERT...

...wurden die Boisheimer Handballmänner wieder einmal von Sponsor Klaus Uellendahl. Ende der vergangenen Saison gab es für alle aktiven Handballer schicke Trainingsanzüge in Boisheim-Blau.
Vielen Dank von den TVB-Handballern!

VERSUCHT...

...haben sich die vier TVB-Volleyballer Eva Vogel, Gabi Tichy, Jörg Ungerer und Hubert Dortans mal wieder beim Ausdauersport. Am 12.Mai 2013 nahmen sie als Teil des Gelsenkirchener BP-Werksteams am Vivavest Halbmarathon teil. Während die ersten Drei gleichzeitig nach 2h 2 min und 2s den Zielstrich erreichten, unterbot Hubert mit 1h 49min und 16s die magische Zweistundengrenze deutlich. Zur Belohnung für die Mühen gab es dann noch eine tolle After-Run-Party.

Matthes geht durchs Dorf

Neverending Drama

Ihr wisst ja sicher wat 'n Drama is'. Dat waren de Stücke von de alten Griechen wie Antigone usw., die wir als Kinder Samstagnachmittags im Fernsehen sehen mussten, als et einzige Programm in d'r Republik de Leute noch Kultur beibringen wollte.

König Holger Niessen mit seinen Ministern Theo Inderfurth und Wilfried Dahmen und dem Königsadjudanten Thomas Inderfurth

Daran erinnerte ich mich bei d'r Vogelschuss. Aus Sicherheitsgründen war dies Jahr vieles anders. Austragungsort (Neudeutsch: Location) war zum ersten Mal d'r Sportplatz. D'r traditionelle Termin musste auch verlegt werden, weil man de gesetzlich vorgeschriebene Hochsicherheitsschießanlage an dem Tag nicht kriegen konnte. De Schützen mussten mit 'nem fast festgetackerten Gewehr schießen, um dat Rotwild un' de Spaziergänger im Happelter nich' zu gefährden. Auch d'r Vogel war diesmal nich' heimisch verleimt worden, sondern wurde im Sicherheitspaket mitgeliefert. Aber dafür war dat gute Stück dann auch granatenhart.

So zog et sich dann stundenlang. Un' wenn et nich' Juni gewesen wär, hätte man bestimmt dat Trainingslicht anmachen müssen, bevor d'r liebe Holger seinen wohlverdienten Vogel endlich von d'r Stange holte.

Zum Glück waren genug Getränke vor Ort. Leider hatte man aber nach kurzer Zeit beim Trinken immer so'n leicht sämiges Gefühl im Mund, denn de Boisheimer Kampfstätte zeigte sich mal wieder von d'r besten Seite. Et staubte fürchterlich un' bei d'r stundenlange Kampf wurden de guten schwarzen un' grünen Kutten von de Schützen immer grauer.

De Reinigungen in d'r Umgebung hatten in d'r folgenden Woche auf jeden Fall viel Betrieb.

Ja, unser Sportplatz, 'ne neverending Story.

Das Vereinsheim des TSV Boisheim wurde in Eigenregie errichtet.

Wenn et trocken is', fühlen sich Spieler un' Zuschauer wie in d'r Mittelsahara, un' regnet et mal 'ne zeitlang, stapfen de Spieler durch de sibirische Tundramoorlandschaft. Da war d'r „Mälm" (für Zugereiste: ganz feiner Sand), der in de Fünfziger d'r Platz bedeckte, fast noch besser.

De Versuche, de Sportplatzsituation im Dorf zu verbessern, sind immer wieder gescheitert. Nachdem de selbstständige Gemeinde Boisheim nach d'r wahrscheinlich größten örtlichen Bestechungsaktion bei de kommunale Neugliederung 1970 nach Viersen un' nicht, wie de Dörfler et wollten, nach Nettetal eingemeindet wurde, wollten de hohen Ratsherrn aus Viersen uns wat Gutes tun.

„Als erstes bekommt Boisheim einen neuen Sportplatz". De Vertreter von de dörflichen Sportvereine, Müllers Hans, Stöcker Friedel, Lienen Leo, Philips Helmut un wie se allen hießen, trafen sich im August 1972 mit 'm Boisheimer Ratsmitglied Willi Thoer zu 'ner Ortsbegehung. Et gab mehrere Standortmöglichkeiten für d'r neue Platz, aber danach is dat Ganze wieder eingeschlafen.

So alle zehn Jahre wurde dann dat Projekt immer mal wieder aus de Kiste geholt. Inzwischen wurden de Boisheimer Sportler mit d'r kleinschrittige Ausbau von d'r alte Platz vertröstet – Scheibchen für Scheibchen.

In de Achtziger kaufte de Stadt dann Land an de Bahn und machte zuerst 'nen Bolzplatz. Als 1999 mal wieder Wahlversprechen angesagt waren, beschloss d'r Sportausschuss in Viersen vollmundig d'r Bau von d'r neue Platz am Pütterhöfer Weg. Dat scheiterte dann aber nich' nur an de Bedenken von de anliegenden Bürger, weil sich inzwischen durch de ökologische Wende de Lärmschutzgesetze drastisch verändert hatten.

Man hatte auch übersehen, dat mitten über

Boisheimer Platzverhältnisse

Der Bürgermeisterstellvertreter Hans-Willy Bouren bei der Einweihung des Vereinsheimes im Jahre 2011

et Gelände 'ne alte Wasserader verlief, von de Nähe zur Bahn ganz zu schweigen. Kurz war auch dat Gelände gegenüber vom Heidelhaupttor im Gespräch, aber jeder ältere Boisheimer wusste, dat da mal 'ne kleine Müllkippe war. Un' mit d'r Bau von Sportanlagen auf alte Kippen hat de Stadt Viersen ja einige Erfahrung.

Dann war halt Schluss mit lustig. Man beschloss: De Boisheimer brauchen ja gar keinen neuen Platz, de Schülerzahlen gehen zurück, d'r Turnverein betreibt reinen Hallensport un' de Fußballer haben durch de Dilkrath-Boisheimer Spielgemeinschaft in d'r Jugend auch da genug Spielmöglichkeiten.

Man investierte also immer 'n bisschen in d'r vorhandene Platz un' wenn mal wieder 'ne große Verbesserungsrundumschlag angesagt war, fanden de Viersener Sportvordenker wichtige Argumente dat weitgehend zu verhindern.

Für die is' et nämlich nich' einsichtig, langfristig auf 'nem Gelände zu investieren, dat nich' d'r Stadt gehört, sondern von der Kirchengemeinde nur gepachtet is un' zu allem Überfluss noch in d'r Stadt Nettetal liegt.

Fleisch- und Wurstspezialitäten

Markt-Metzger

Johannes Nothofer · Nette 150 · Dülken

Wochenmärkte:

Dülken	**mittwochs und samstags**
Viersen, Rathausmarkt	**donnerstags**
Boisheim	**dienstags und freitags**

Dat d'r Platz dann noch von Sportlern aus d'r Gemeinde Schwalmtal mitgenutzt werden könnte, is' für de Viersener Kirchturm-Denk-Amateur-Politiker unerträglich.
D'r Rasenplatzantrag von d'r TSV is auch für 2014 mal wieder gescheitert. De Argumente waren wieder de Gleichen. De von uns allen über de Steuer finanzierte Sportpauschale wird mal wieder in d'r Fritz-Meies-Sportanlagen-Hügel auf d'r Hohe Busch investiert. Da nützt et auch wenig, wenn d'r Sportausschussvorsitzende aus Boisheim kommt. Et is fast wie in Dunkeldeutschland, de alten Viersener Seilschaften funktionieren immer noch prächtig. Et is und bleibt eben 'n Drama.
Übrigens: Liebe Boisheimer!
Am 25.Mai 2015 sind mal wieder Kommunalwahlen !

Schon in den 50er Jahren war der Boisheimer Sportplatz gefürchtet. Hier die „Mälm"spezialisten vom TSV in der Saison 1957/58.

IMPRESSUM

Der Turbo ist das offizielle Vereinsmagazin des Turnvereins Boisheim 1934 e.V..
Es erscheint mit einer Auflage von 650 Exemplaren.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Herausgeber:
Turnverein Boisheim 1934 e.V.
Pommernweg 5 · 41751 Viersen
Tel. 02153/3215 · tv@boisheim.de

Redaktion:
Werner van Kessel
Michael Wolter

Satz und Gestaltung:
Yannick van Kessel

Mitarbeit:
Nils Hagemann, Peter Hagemann, Brigitte Jansen, Andrea Teich, Jörg Ungerer, Johannes Gartz, Karl Metten u.a.

Fotos:
TVB-Archiv, Werner van Kessel, Jörg Ungerer, Gabi Tichy, Max Breidenbach, Nils Hagemann, Peter Hagemann u.a.

Druck:
Fegers Druck und Verlag GmbH, Nettetal

Tschüss Zenzi

Mit der Familie, den Angehörigen und ihrem Handballteam „Boisheim-Antik“ trauert der TV Boisheim um Anette „Zenzi“ Heimes-Wey. Sie wird uns allen sehr fehlen.

Anette war seit dem 01.01.1973 Vereinsmitglied und verstärkte damals die Handballerinnen der weiblichen A-Jugend. Als unermüdliche Kämpferin am Kreis und in der Abwehr gab sie nie auf und riss ihr Team immer wieder mit. An allen Aufstiegen der 1. Frauenmannschaft war Anette beteiligt, bis sie im Jahre 1983 zum Bedauern ihrer Mitspielerinnen den Arbeitsplatz wechselte und nach München zog. Im Jahre 1986 kehrte Anette dann wieder zu ihrem TVB zurück und spielte in der damaligen zweiten Mannschaft mit dem passenden Namen „Boisheim Antik“.

Anette verblüffte Gegner, Zuschauer und selbst die eigenen Mannschaftskameradinnen mit ihren spektakulären Toren, insbesondere mit den Hebern beim Siebenmeter, auch wenn die Torhüterin schon mal gerne 1,80 groß war. In den 90er Jahren gab sie ihre gesammelten Erfahrungen dann als Jugendtrainerin an verschiedene Teams weiter. Nach etlichen Verletzungen und mit „kaputten Knochen“ beendete sie gemeinsam mit den anderen „Antiken“ im Jahre 2003 ihre aktive Karriere. Bei diesem Anlass erhielt Anette den „Kreis-Ehrenbrief mit Nadel“ des Handballkreises Krefeld-Grenzland.

Sie hat ihr Interesse an unserem Verein nie verloren und wenn bei einem Spiel ihr Einsatz auf der Betreuerbank oder am Kampfgericht erforderlich war, reichte ein kurzer Anruf.
Dreißig Jahre nach ihrem ersten Weggang müssen wir uns nun endgültig von ihr verabschieden, denn ihren großen, ungleichen Kampf gegen den Krebs verlor Anette am 09.05.2013 im Alter von nur 55 Jahren.

Kneipe - Café - Biergarten - Treff

Conny's Come In

Nettetaler Straße 159 · 41751 Viersen-Boisheim

Telefon: 0 21 53 / 959 859 · info@connys-come-in.de

www.connys-come-in.de

facebook.com/connys.come.in

Dienstag bis Donnerstag: 19.00 - 01.00 Uhr / Freitag und Samstag 19.00 - 03.00 Uhr
Sonntag und Montag Ruhetag

sky - TV-Großleinwand (Bundesliga)

Elektrotechnik Uellendahl

Elektroinstallation

Kundendienst

Reparaturen

Sprechanlagen

Wartung und Reparatur
von Nachtspeicheröfen

Waldweg 11
41751 Viersen-Boisheim

Tel.: (0 21 53) 95 22 32

Fax: (0 21 53) 95 22 29